

Einstellungsvoraussetzungen

Grundsätzliche Voraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss eines wissenschaftlichen Studiums der Geodäsie (Vermessungswesen) mit einem Master-titel oder einem Universitätsdiplom.

Neben den technischen Inhalten sind auch die folgenden Studieninhalte bzw. -module nachzuweisen:

- Liegenschaftskataster und Grundbuch
- Planung und Bodenordnung
- Immobilienwertermittlung
- Flurneuordnung/Landentwicklung
- Geodatenmanagement/-infrastruktur

Eine detaillierte Auflistung der erforderlichen Bewerbungsunterlagen und Qualifikationsvoraussetzungen finden Sie unter: <https://geobasis-bb.de/lgb/de/karriere/>

Ergänzend zu den fachlichen Voraussetzungen erwarten wir aufgeschlossene und authentische Persönlichkeiten mit:

- Empathie, Führungs- und Lösungskompetenz
- Zielstrebigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Planungs-/Organisationfähigkeit
- Team- und Konfliktfähigkeit
- IT-Affinität



Referenzierter Navigationspunkt Potsdam:
Geographische Koordinaten:
Länge: 13° 03' 28,963" / Breite: 52° 23' 42,053"

Fragen zum technischen Referendariat

Ansprechpartner:

Christian Rost
Telefon: +49 331 8844-432

Thomas Gernhardt
Telefon: +49 331 8844-223

Bewerbungsadresse:

laufbahnausbildung@geobasis-bb.de

Einstellungsbehörde:

LGB (Landesvermessung und
Geobasisinformation Brandenburg)
Heinrich-Mann-Allee 104 B
14473 Potsdam

Bewerbungszeitraum:

ganzjährig möglich
Für den Einstellungstermin 1. November gilt als
Stichtag der 30. April des jeweiligen Jahres.

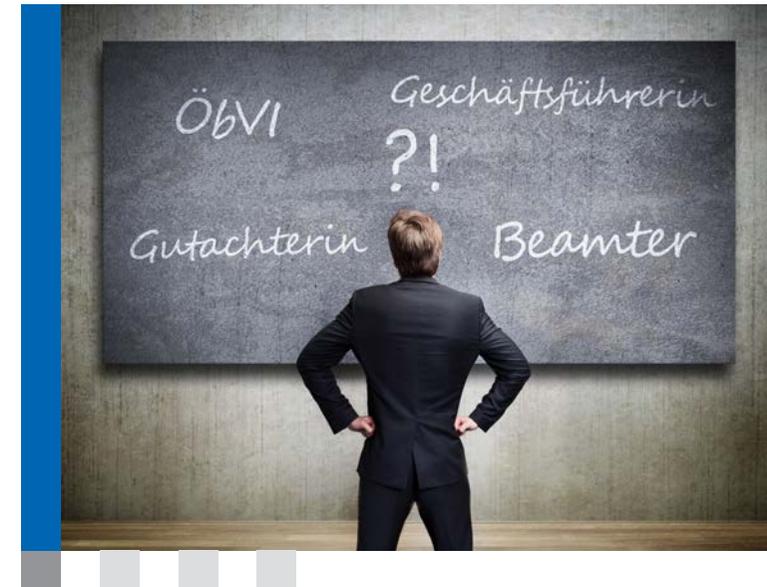
Weitere Informationen zum Referendariat
und Bewerbungsverfahren

<https://geobasis-bb.de/lgb/de/karriere/>

Herausgeber, Layout und Druck:



Stand: November 2020



mit Studium - Master

Referendariat

Geodäsie
und Geoinformation



Landesvermessung und
Geobasisinformation Brandenburg

Ziel der Laufbahnausbildung

Kennen Sie das Staatsexamen in der Fachrichtung Geodäsie und Geoinformation?

Das Staatsexamen eröffnet Ihnen die Möglichkeit einer Karriere im höheren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst. Darüber hinaus ist es die Grundlage, um als Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur tätig zu werden. Aber auch in den Bereichen der Privatwirtschaft ergeben sich neue Karrierechancen.

Als zukünftige Führungskraft erweitern Sie Ihr Wissen in den Bereichen des Managements und Rechtswesens. Als Vermessungsassessor/-in sind Sie in der Lage Brücken zwischen der Verwaltung und der Wirtschaft zu bauen.

Sie sind motiviert und suchen anspruchsvolle Herausforderungen – dann werden Sie Teil der modernen Verwaltung.

Werden Sie Technische Assessorin oder Technischer Assessor.



Was erwartet Sie während der Ausbildung?

Das zweijährige Technische Referendariat gliedert sich in folgende Ausbildungsabschnitte:

- Liegenschaftskataster und Landesvermessung, Geobasisinformationssystem
- Landentwicklung
- Landesplanung und Städtebau
- Geodatenmanagement und Geodateninfrastruktur

und endet mit dem bundesweit anerkannten Staatsexamen.

Absolviert wird die Ausbildung in der LGB sowie in den jeweiligen Fachbehörden und Institutionen des Landes Brandenburg.

Von Beginn an werden die Referendare in die täglichen Arbeitsprozesse aktiv einbezogen, um eine praxisnahe fachliche wie auch rechtlich fundierte Ausbildung zu gewährleisten.

Abgerundet wird die Laufbahnausbildung durch Fachseminare, Tagungen, Exkursionen und Messen.

Während der Ausbildungszeit werden Anwärterbezüge auf Grundlage des Brandenburgischen Besoldungsgesetzes gezahlt (Anwärtergrundbetrag A13).

<http://www.zbb.brandenburg.de>Besoldung>Anwärtergrundbetrag>

Wo findet man unsere Absolventen?

Nach erfolgreichem Abschluss des technischen Referendariats stehen dem Absolventen eine Vielzahl von beruflichen Perspektiven zu Auswahl:

- Führungskraft in der öffentlichen Verwaltung
- Öffentliche/-r bestellte/-r Vermessungsingenieur/-in
- Sachverständige/-r für Immobilienbewertung
- Leitende/-r Angestellte/-r in Infrastrukturunternehmen

Verteilung der Absolventen in den Jahren 1994 – 2020

